

Volksinitiative „Bezahlbares Wohnen für ALLE“

Argumente, Vorteile, Nutzen

Warum eine Volksinitiative

Die Gemeinde Spiez ist aus verschiedenen Gründen ein attraktiver Wohnort – und sie soll dies auch in Zukunft bleiben. Allerdings ist es schon heute für Familien mit Kindern und für alleinstehende Personen schwierig oder gar unmöglich, in Spiez bezahlbaren Wohnraum zu finden. Die neue, seit 2014 geltende Gemeindebauordnung, wird diese Situation in den nächsten Jahren weiter verschärfen.

Der Gemeinderat hat die Wohnsituation in der Gemeinde schon vor Jahren analysieren lassen. Die in seinem Auftrag erstellte Studie hat bereits im 2010 wesentlichen Handlungsbedarf aufgezeigt. Zudem wurden in den vergangenen Jahren mehrere politische Vorstösse zu diesem Thema im Grossen Gemeinderat gutgeheissen. Trotzdem ist bis heute nichts Konkretes dagegen unternommen worden.

Mit der Initiative sollen Grundlagen geschaffen werden, welche langfristig eine gesunde soziale Durchmischung der Bevölkerung sicherstellen und damit die Attraktivität der Gemeinde stärken.

Was will die Initiative „Bezahlbares Wohnen für ALLE“

Mit der Initiative soll preisgünstiger Wohnraum in der Gemeinde Spiez gefördert und langfristig gesichert werden. In der Gemeindeordnung wird verankert, dass sich die Gemeinde zu einer aktiven Wohnbaupolitik bekennt, und welche Massnahmen sie dazu treffen kann. Zudem wird definiert, wie viele kostengünstige Wohnungen im Gemeindegebiet angestrebt werden.

➤ **Für Förderung statt Subventionierung**

Kostengünstige Wohnungen heisst nicht subventionierte Wohnungen! Mit den in der Initiative vorgesehenen Massnahmen fördert und unterstützt die Gemeinde den gemeinnützigen Wohnungsbau. Sie wird aber nicht verpflichtet, sich daran finanziell zu beteiligen.

➤ **Für faire Mieten statt Spekulationsgewinne**

Durch die zahlreichen attraktiven Wohnlagen in der Gemeinde wird sich die Marktsituation für Mietwohnungen weiter verschärfen. Diesem Trend kann die Gemeinde mit einer aktiven Wohnbaupolitik entgegenwirken. Die konkreten Möglichkeiten sind künftig in der Gemeindeordnung abschliessend aufgeführt.

➤ **Für Kostenmiete statt Marktmiete**

Gemeinnützige Wohnbauträger berücksichtigen für die Miete nur die effektiven Kosten (Unterhalt, Verzinsung, Amortisation, Verwaltung). Dadurch werden die Mieten nachhaltig gebremst (gemäss Untersuchungen werden sie im langjährigen Durchschnitt bis zu 20 % günstiger angeboten). Weil sie der Spekulation entzogen wurden.

➤ **Für alle Mieter und Mieterinnen**

Auch Spiezer und Spiezerinnen, die nicht in gemeinnützigen Wohnungen leben, profitieren finanziell vom gemeinnützigen Wohnungsbau. Weil sich die tieferen Kostenmieten vorteilhaft auf das Mietpreis-Niveau in der Gemeinde auswirken werden.

Warum ist eine gute Durchmischung der Bevölkerung wichtig?

Es ist erwiesen, dass die Mietpreise langfristig sehr stark die Zusammensetzung der Wohnbevölkerung einer Gemeinde bestimmen. Ebenso ist bekannt, dass eine gute Durchmischung eine wichtige Voraussetzung für ein gut funktionierendes und vitales Gemeinwesen ist. Nur so können Schulen gesichert, die Belebung der Vereine erhöht sowie die Auslastung der Infrastruktur, die Optimierung der Steuereinnahmen und eine Revitalisierung des Ortszentrums nachhaltig gewährleistet werden.

➤ **Für Familien**

Die Gemeinde Spiez mit ihren schönen Naherholungsgebieten, mit ihren vielfältigen Schulungs-, Kultur- und Freizeitmöglichkeiten sowie mit ihrem starken ÖV-Angebot ist ein familienfreundlicher Wohnort. Damit dies weiterhin so bleibt, müssen auch bezahlbare Wohnungen für Familien angeboten werden; dies ist heute nicht mehr sichergestellt.

➤ **Für einen guten Generationenmix**

Mit der gezielten Förderung altersgerechter Wohnungen erhalten umzugswillige Bewohner grosser Wohnungen die Möglichkeit, altersgerecht zu wohnen und ihre grossen Wohnungen für Familien zugänglich zu machen. Eine kommunale aktive Wohnbaupolitik ist deshalb auch die Grundlage für ein attraktives Wohnraumangebot für künftige Generationen.

➤ **Für ein lebendiges Gemeindeleben**

Eine Durchmischung der Bevölkerung bürgt für ein gut funktionierendes Gemeindeleben mit einem breiten Freizeit-, Kultur- und Sportangebot. Die Attraktivität einer Gemeinde hängt damit stark von ihrer breitgefächerten Bevölkerungsstruktur ab. Diese ist nur gewährleistet, wenn alle Bevölkerungssegmente auch geeigneten Wohnraum finden.

Für eine flexible Umsetzung – für richtiges Handeln am jeweiligen Ort

Die Initiative „Bezahlbares Wohnen für ALLE“ nimmt Rücksicht auf die örtlichen Gegebenheiten in der Gemeinde Spiez und ermöglicht den Behörden bei anstehenden Bauvorhaben von Fall zu Fall, sich für den gemeinnützigen Wohnungsbau einzusetzen, Förderungsanreize zu schaffen und im öffentlichen Interesse erfolgreich zu handeln.